

# Reise des Jahres Team Jochem - Venetien und Friaul



- ✓ **Friaul-Julisch Venetien entdecken – authentisch, ursprünglich, überraschend vielseitig**
- ✓ **Mit hauser.reiseteam Jochem auf Zeitreise gehen – von der Antike bis zur Renaissance**
- ✓ **Zwei Kulturhauptstädte Italiens und mehrere UNESCO-Welterbestätten inklusive**
- ✓ **Ein Geheimtipp für Kunst- und Architekturliebhaber – selbst für erfahrene Italien-Kenner**
- ✓ **Genuss inklusive: Schinken- und Weinprobe sowie Bootsfahrt durch die Laguna di Marano**

**Diese Reise des Jahres vom Reisetem Jochem ist eine wahre Geschmacksexplosion: ein Stückchen Schinken in San Daniele, ein Schluck Wein in Collio und dazu ein Spaziergang durch Jahrhunderte. Aquileia serviert Antike in feinsten Mosaiken, Cividale würzt mit Legenden und Palmanova bringt alles in perfekte Form. Selbst die Landschaft scheint perfekt abgestimmt – zwischen Lagune und Hügeln, zwischen Marktständen und Marmorfassaden. Am Ende ist klar: Friaul-Julisch Venetien ist einfach zum Beißen!**

## » So reisen Sie

### 1. Tag: Anreise [810 km].

Gemeinsam mit Ihrem hauser.reiseteam Jochem reisen Sie im komfortablen hauser.premiumbus über Villach in Ihr Hotel in Friaul-Julisch Venetien. Ruhen Sie sich gut aus – ab morgen wird es spannend! [A/Ü]

### 2. Tag: Udine & San Daniele [40 km].

Sie zielen heute mitten ins Herz – und zwar ins

Herz von Friaul, nach Udine: elegant, gesellig und mit einem Hauch venezianischem Flair auf dem wunderschönen Platz, wo sogar Tiepolo seine

Spuren hinterlassen hat. Dann diese Gassen, diese alten Osterien... da fühlt sich jeder Schritt an wie ein kleiner Spaziergang zwischen Kunstgenuss und Aperitivo. Und wenn von der »Rogge« die Rede ist, dann ist nicht etwa Brot gemeint, sondern so nennen sich hier die Kanäle der Stadt. Weiter geht es nach

San Daniele del Friuli, Heimat des berühmten Rohschinkens – fein geschnitten, traditionsreich und ein echtes Stück Friaul zum Probieren. Zum

Abschluss erwartet Sie Spilimbergo, eine mittelalterliche Bilderbuchstadt und echtes Mosaik-Mekka, denn hier sitzt seit 1922 eine der bedeutendsten Mosaikschulen der Welt – Stein für Stein ein echtes Meisterwerk. [F/A/Ü]

### 3. Tag: Cividale & Görz [70 km].

Heute folgen Sie den Spuren der Römer und

entdecken Cividale del Friuli, einst Forum Julii, erstes Herzogtum der Langobarden und heute geschneidelt als UNESCO-Weltkulturerbe unterwegs. Ein echter Höhepunkt: die Ponte del Diavolo – die Teufelsbrücke –, die sich seit dem 15. Jahrhundert kühn über den wilden Natisonne spannt. Und ja, die hat angeblich höchstpersönlich der Teufel gebaut – der konnte offenbar nicht nur verführen, sondern auch mauern. So viel Geschichte macht durstig – Zeit für ein gutes Tröpfchen bei einer Weinkeller-Besichtigung im zauberhaften Hügelland des

Collio. Leicht beschwingt geht es weiter nach

Görz –eine charmante Grenzstadt, in der

Geschichte auf Schritt und Tritt spürbar ist und vergangene Zeiten noch heute ihren ganz eigenen Zauber versprühen. [F/A/Ü]

### 4. Tag: Triest & Miramare [140 km].

Wie wäre es heute mit ein bisschen Mee(h)r?

Dann auf nach Triest– direkt ans blaue

Mittelmeer. Die prächtige Architektur erinnert hier eher an Österreich als an Italien. Dazu mischen sich »buon giorno« und »dober dan« ganz selbstverständlich. Das ist aber kein Zufall: Triest war über 500 Jahre habsburgisch und der wichtigste Hafen Österreichs. Gleichzeitig liegt die Stadt wie ein schmaler Küstenstreifen unter Slowenien – fast so, als hätte sie sich ein Stück Meer »ausgeborgt«. Ihr Rundweg führt durch Geschichte und Kunst, von der Römerzeit bis zur Habsburger-Pracht. Und bevor jemand eine Habsburger-Lippe zieht, wartet schon der nächste

Höhepunkt: Schloss Miramare. Es wurde Mitte des 19. Jahrhunderts von Erzherzog Ferdinand

Maximilian erbaut, ist neogotisch, bildschön und liegt auf einer Meerzunge – ein krönender Abschluss! [F/A/Ü]

### 5. Tag: Aquileia & Palmanova [60 km].

Noch nicht genug von Römern? Na, dann wird es

jetzt erst richtig rund: Aquileia. In der alten

Basilika erwarten Sie beeindruckende Mosaiken, die von der einstigen Pracht des »Zweiten Roms« erzählen – ein Ort, der heute zu Recht zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Schlendern Sie durch vergangene Zeiten, lassen Sie die Bilder auf sich wirken und genießen Sie diese Reise in die Antike – und schlagen Sie dabei ganz nebenbei die Brücke in eine neue Epoche: Denn im Anschluss führt Sie Ihr Weg weiter nach

Palmanova, wo sich die Ideen der Renaissance in perfekter Form entfalten. Die außergewöhnliche sternförmige Festungsstadt mit ihren neun Spitzen ist ein echtes Meisterwerk ihrer Zeit und eines der wenigen Beispiele dieser Art weltweit. [F/A/Ü]

### 6. Tag: Pordenone & Villa Manin [120 km].

Kultur pur! Heute machen Sie sich auf den Weg

nach Pordenone, Italiens Kulturhauptstadt 2027 – und glauben Sie uns, diesen Titel trägt die Stadt nicht nur auf dem Papier, sondern mit jeder Gasse und jedem Palazzo. Ein echtes Highlight ist

dann die Villa Manin: Hier gingen schon der letzte

Doge von Venedig, Ludovico Manin, sowie Napoleon und seine Giuseppina ein und aus. Und als wäre das nicht genug, lädt auch der Garten und die Kapelle zum Staunen ein. [F/A/Ü]

### 7. Tag: Laguna Di Marano & Grado [130 km].

Wussten Sie eigentlich, dass zwischen

Portogruaround Venedig früher alles Sumpf war?

Portogruaro war sozusagen die erste Adresse mit festem Boden unter den Füßen. Jetzt, wo Sie geerdet sind, können Sie sich ganz entspannt

dem Wochenmarktwidmen: von knackig-frisch bis

verführerisch duftend ist hier für jeden Geschmack etwas dabei. Danach geht es in eine der schönsten und ursprünglichsten Ecken Friaul-

Julisch Venetiens – in die Laguna di Marano. Ein

echtes Naturparadies, ruhig, weit und genau richtig, um einfach mal durchzuatmen. Und wie entdeckt man so eine Landschaft am besten? Natürlich vom Wasser aus – bei einer

gemütlichen Bootsfahrt durch das stille Mosaik aus kleinen Inseln und glitzernden Wasserwegen.

# Reise des Jahres Team Jochem - Venetien und Friaul

Auf dem Wasserweg geht es dann auch nach

Grado, die charmante Inselstadt mit ihren hübschen Häfen, feinen Stränden und einer Altstadt, die zum Bummeln einlädt. [F/A/Ü]

## 8. Tag: Rückreise [810 km].

Heute heißt es entspannt Abschied nehmen – aber ganz ohne Hektik. Im komfortablen

hauser.premiumbus treten Sie die Rückreise an, während die Eindrücke der vergangenen Tage noch einmal vorbeiziehen: von Lienz über Matrei bis nach Kufstein und schließlich wieder nach Hause. Lehnen Sie sich zurück – schöner kann Heimkommen kaum sein. [F]

## » So wohnen Sie

Wir haben für Sie ein gutes 4\*-Hotel reserviert.

Das Hotel verfügt über eine gute Gesamtausstattung und exzellente italienische Küche.

## » Inklusiv-Leistungen dieser Reise

- ✓ Reise im exklusiven 5\*-hauser.premiumbus mit Bordservice
- ✓ 7 x Übernachtungen im 3/4\*-Hotel
- ✓ 7 x Frühstück
- ✓ 7 x Abendessen
- ✓ Alle Ausflüge & Führungen im Wert von € 280,-
- ✓ Wein- & Schinkenprobe im Wert von € 33,-
- ✓ Bootsfahrt im Wert von € 7,-
- ✓ Eintritte im Wert von € 33,-
- ✓ CO<sub>2</sub>-Ausgleich (klimaneutrale Reise).

## » Reiseroute



## » Reisedaten

### 8 Tage 16.10 - 23.10.2026

- |               |           |
|---------------|-----------|
| -Doppelzimmer | € 1.598,- |
| -Einzelzimmer | € 1.996,- |
| -Einzelzimmer | € 1.897,- |

## » Hinweise

Citytax vor Ort zu zahlen. | Gültiger Personalausweis erforderlich. | Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers. | 9 = Infos zum klimaneutralen Reisen auf [www.hauser.reisen/klima](http://www.hauser.reisen/klima) | Bitte Allgemeine Leistungsbeschreibung auf [www.hauser.reisen/alb](http://www.hauser.reisen/alb) beachten